

Wertschätzung und Motivation

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 17. März 2012 16:35

Zitat von Dreher

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

angesichts der Diskussion um die Streiks in den verschiedenen Berufszweigen sind sich die Experten einig, dass es im Eigentlichen nicht darum geht 2,3 oder 4% mehr Geld zu bekommen, sondern dass die Arbeit des einzelnen von Mitarbeitern und Vorgesetzten/Chefs wertgeschätzt wird. Geschieht das nicht, wird dieser Mangel auf Neben- Kriegsschauplätzen (Streiks...) geführt.

sei mir nicht böse, aber ganz ehrlich.. mich interessiert meine besoldung schon sehr...

ich arbeite ja nicht nur aus berufung..nur weil man mich wert schätzt.. möchte ich mich nicht unterm wert verkaufen...

ich habe hier eine familie, meine hobbies, verbindlichkeiten usw... aber wie sagt man so schön.. nur bares ist wahres... und da ist auch was dran....

also so nett die wertschätzung meiner umwelt für meinen beruf auch sein möge.. das geld spielt auf alle fälle eine rolle... und darum wird gestreikt.. wegen geld und nicht wegen der wertschätzung...da widerspreche ich eindeutig den "experten"....

das ist meine ganz persönliche meinung...